Wiener und Budapester Tümmler im Erzgebirge

Bericht und Bildimpressionen zur Gruppensonderschau Sachsen/Thüringen

Zwönitz · 21. und 22. November 2026

Am 21. und 22. November 2026 fand unsere Gruppensonderschau im Ausstellungszentrum Zwönitz im Erzgebirge statt. Sie war der Allgemeinen Rassegeflügelschau des örtlichen Rassegeflügelzüchtervereins angeschlossen, die zugleich eine Sonderschau der Deutschen Wyandotten und Zwerg-Wyandotten beherbergte. Sechs Ausstellerinnen und Aussteller präsentierten insgesamt 54 Wiener und Budapester Tümmlertauben. Die Kollektion umfasste Wiener Tümmler in Schwarz, Rot, Blau mit schwarzen Binden und Hellgestorcht einschließlich der belatschten Variante, Wiener Weißschilder sowie Budapester Kurze.

Unser Dank gilt dem Gruppenvorsitzenden Torsten Engelbrecht sowie dem Team des RGZV Zwönitz um Ausstellungsleiter und Gruppenmitglied Mike Kunstmann für die Organisation und Durchführung der Schau. Ebenso danken wir Preisrichter Christian Zenker für seine zuchtstandsbezogene Bewertung, bei der er mit Fingerspitzengefühl sowohl die Stärken der einzelnen Kollektionen als auch die noch bestehenden Zuchtaufgaben aufzeigte.



Züchtertreffen bei der Gruppensonderschau in Zwönitz 2026.

Ausstellung und Ehrenpreise



Blick in die Ausstellungshalle mit den Wiener und Budapester Tümmlern.



Preistisch mit Ehrenpreisen und dem Taubenband des SV-14/Österreich.

Wiener Tümmler · Schwarz

Die Wiener Tümmler, schwarz (2,2; 1 Aussteller), eröffneten die Gruppensonderschau. Die ausschließlich gezeigten Jungtiere von Torsten Engelbrecht überzeugten in Typ, Stand und aufgerichteter Haltung. Als weitere Vorzüge wurden Halslänge, Kopf- und Hinterkopfmarkanz, Schnabeleinbau sowie Perlaugen hervorgehoben. Wünsche bezogen sich auf eine kürzere Hinterpartie, eine ausgeprägtere Kehle, glatteres Hinterhalsgefieder und eine straffere Schwanzfederlage mit besserer Rückendeckung. Teilweise sollten die Masken dunkler und der Oberschnabel gepflegter sein. Eine Jungtäubin wurde mit v97 E herausgestellt.



Wiener Tümmler, schwarz



Wiener Tümmler, schwarz

Wiener Tümmler · Rezessiv Rot

Es folgten die Wiener Tümmler, rot (2,2; 1 Aussteller), ebenfalls ausschließlich Jungtiere von Torsten Engelbrecht. Diese selten gezeigte Farbvariante gefiel in Typ, Größe, Stand, Haltung und Kopfform sowie überwiegend in Schnabelsitz, Augenfarbe und Gefiederfarbe. Wünsche bestanden hinsichtlich anliegenderen Halsgefieders, festerer Rückendeckung und geschlossenerer Armschwingenstruktur. Teilweise wurden eine gleichmäßigere Gefiederfarbe, eine reinere Schenkelfarbe, mehr Halslänge, eine kürzere Hinterpartie und ein hellerer Schnabel gewünscht. Eine Jungtäubin erreichte hv96 E; hier blieb lediglich der Wunsch nach etwas glatterem Hinterhalsgefieder.



Wiener Tümmler, rezessiv rot

Wiener Tümmler · Blau mit schwarzen Binden

Die Wiener Tümmler, blau mit schwarzen Binden (4,4; 1 Aussteller), wurden von Joachim Jüng präsentiert. Vorzüge lagen in Typ, Größe, Standhöhe, Halslänge und aufgerichteter Haltung sowie in den Kopfpunkten und der Farbe. Wünsche bezogen sich auf eine kürzere, zur Standhöhe passendere Hinterpartie, glatteres Halsgefieder, klarere Iriden und kleinere Pupillen. Eine Alttäubin sollte sich höher im Stand und länger im Hals zeigen. Zwei Tiere wurden wegen einer bei der Bewertung hängenden Ortfeder auf g91 zurückgesetzt. Eine Jungtäubin erreichte v97 mit dem Taubenband. Eine weitere wurde mit hv96 E herausgestellt; hier blieb lediglich der Wunsch nach satterer Schwingenfarbe.



Wiener Tümmler, blau mit schwarzen Binden

Wiener Tümmler · Hellgestorcht

Die Wiener Tümmler, hellgestorcht (8,8; 2 Aussteller), bildeten die zahlenmäßig stärkste Kollektion. Frank Hiemann und Torsten Engelbrecht zeigten Tiere mit Vorzügen in Figur, Standhöhe, Haltung, Halslänge und Kopfform sowie in Masken und Perlaugen. Die Kollektion wirkte jedoch nicht durchweg ausgeglichen. Wünsche betrafen mehr Halslänge und -verjüngung, eine freiere Kehle, glatteres Halsgefieder, eine kürzere und abfallendere Hinterpartie sowie einen geschlosseneren Schwanz. Teilweise sollten Masken und Augenränder gleichmäßiger gefärbt, die Iriden klarer und die Pupillen kleiner sein. Eine waagerechte Haltung beziehungsweise angezogene Hinterpartie führte zu Abstufungen in den Gutbereich. Eine Jungtäubin blieb wegen verschmutzten Gefieders ohne Bewertung. Frank Hiemann erreichte mit einer Jungtäubin v97 E und mit einer Alttäubin hv96 SE; bei Letzterer wurde lediglich eine gleichmäßigere Randfarbe gewünscht.



Wiener Tümmler, hellgestorcht



Wiener Tümmler, hellgestorcht

Wiener Tümmler · Hellgestorcht, belatscht

Die Wiener Tümmler, hellgestorcht belatscht (2,2; 1 Aussteller), wurden von Jürgen Habla präsentiert. Vorzüge lagen in Typ, Stand, Haltung, Kopfpunkten und Farbe. Wünsche bezogen sich auf einen zarteren und längeren Hals, eine kürzere Hinterpartie, bessere Rückendeckung und reinere Perlaugen. Eine Jungtäubin erhielt g91; auf ihrer Karte waren lediglich zehn vorhandene Schwanzfedern vermerkt. Den Höhepunkt bildete ein Alttäuber mit v97 KVE.



Wiener Tümmler, hellgestorcht, belatscht

Wiener Weißschilder · Rot und Gelb

Die Wiener Weißschilder wurden in Rot und Gelb mit jeweils einem Paar von Antje Nehm vorgestellt. Die Roten gefielen in Typ, Stand, Haltung, Schnabeleinbau und Grundfarbe. Besonders die Täubin überzeugte mit kurzer Figur, guter Schildrundung und Scheitelwölbung und erreichte sg95 SE. Wünsche betrafen eine kürzere Hinterpartie, stärker gewölbten Scheitel, klarere Iriden und feurigere Augenränder sowie eine reinere Schnabel- und Halsfarbe.

Die gelben Wiener Weißschilder zeigten Vorzüge in Größe, Brustfülle, Kopfform, Schnabel und Grundfarbe sowie in Stand und Haltung. Gewünscht wurden ein freierer Stand, eine etwas kürzere Figur, besser durchgefärbte Flanken, geschlosseneres Halsgefieder und eine vollständigere Rückendeckung. Auch das Schwanzgefieder sollte gepflegter sein. Beide Tiere erhielten sg93.



Wiener Weißschild, rot



Wiener Weißschild, gelb

Budapester Kurze · Gelb

Die Budapester Kurzen, gelb (2,3; 1 Ausstellerin), wurden von Alexandra Huth vorgestellt. Vorzüge lagen in Typ, Haltung, Kopfform, Augenpartie und Schnabeleinbau. Wünsche betrafen mehr Stirnanstieg und Hinterkopfmarkanz, gleichmäßigere Augenränder, besseren Schnabelschluss sowie eine kürzere und stärker abfallende Hinterpartie. Auch Rückendeckung, Schwanzaufbau und Gefiederpflege ließen teilweise Wünsche offen. Zwei Jungtiere blieben ohne Bewertung: Ein Täuber zeigte einen beschädigten Oberschnabel und durchgehend unreifes Gefieder, bei einer Täubin waren Gefiederstruktur und Pflege unzureichend. Ein Alttäuber erreichte sg95 E; hier wurden mehr Gefiederpflege und gleichmäßigere Augenränder gewünscht.



Budapester Kurzer, gelb

Budapester Kurze · Blaufahl mit Binden

Die Budapester Kurzen, blaufahl mit Binden (2,2; 1 Aussteller), kamen von Torsten Engelbrecht. Sie gefielen in Größe, Brustfülle, Halsführung, Kopfpunkten, Schnabelsubstanz und -einbau sowie in den Augenarealen. Wünsche bestanden hinsichtlich einer kürzeren Hinterpartie, ausgeprägteren Stirnanstiegs, besseren Schnabelschlusses und festerer Rückendeckung. Die Haltung sollte beständiger aufrecht, das Gefieder vollständiger und gepflegter sein; bei einer Täubin wurde weniger Goldton im Hals gewünscht. Ein Jungtäuber wurde wegen einer langen Rückenfeder, fehlender Rückendeckung und 13 Schwanzfedern auf b90 zurückgesetzt. Die besten Tiere erreichten sg94.



Budapester Kurzer, blaufahl

Budapester Kurze · Budaer Blau mit Binden

Den Abschluss bildeten die Budaer Blauen mit Binden (2,3; 1 Ausstellerin) von Alexandra Huth. Vorzüge waren Figur, Halsführung, Brustfülle, Schnabelstärke und -einbau sowie Hinterkopf und Augenpartie. Wünsche bezogen sich auf einen freieren beziehungsweise höheren Stand, eine aufrechtere Haltung, eine kürzere Hinterpartie und einen steileren Stirnanstieg. Schnabelschluss und Schwingenlage sollten teilweise fester, das Schwanzgefieder gepflegter sein. Eine Jungtäubin erhielt wegen eines offenen, blättrigen Schwanzes g92, eine Alttäubin wegen lediglich elf vorhandener Schwanzfedern g91. Ein rassiger Alttäuber mit prägnantem Hinterkopf und guter Augenpartie wurde mit sg95 E herausgestellt; lediglich eine steilere Stirn blieb zu wünschen.



Budapester Kurzer, Budaer Blau

Fazit und Ausblick

Die Gruppensonderschau zeigte erfreuliche Spitzen und zugleich konkrete Aufgaben für die weitere Zuchtarbeit. Neben Typ und Kopfpunkten verdienen vor allem Haltung, ausgewogene Proportionen und eine sorgfältige Schauvorbereitung weiterhin Aufmerksamkeit. Allen Züchterinnen und Züchtern wünschen wir Gesundheit, Freude an unseren Rassen und ein erfolgreiches Zuchtjahr 2027. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und den weiteren Austausch in unserer Gruppe.

Katalog zur Gruppensonderschau

Im Anschluss folgt der Katalogauszug mit dem Originaltitelblatt und den Käfignummern 424 bis 477.

Allgemeinen Rassegeflügelschau

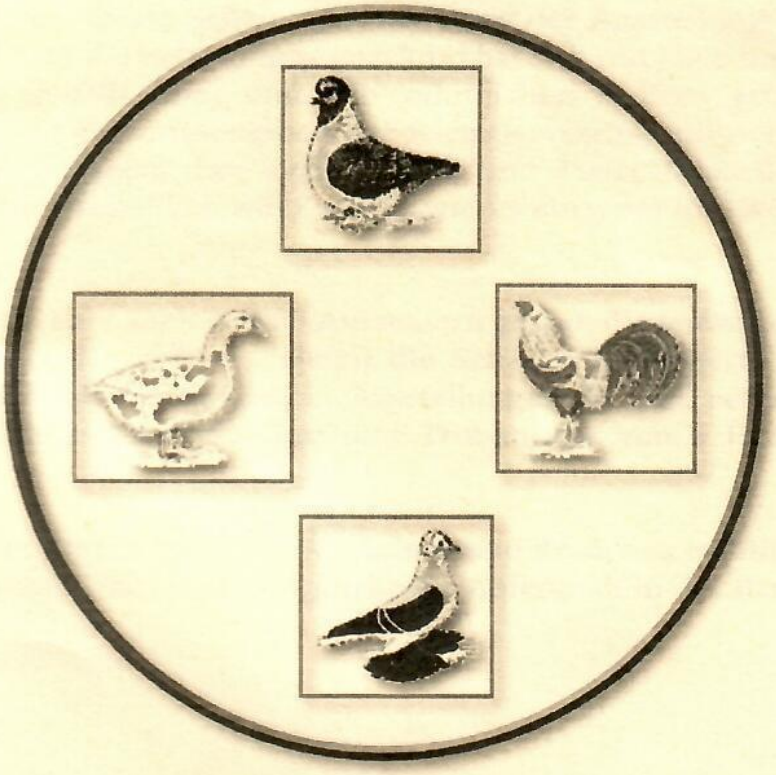
mit angeschlossener Sonderschauen der Deutschen silber- und reb-huhnfarbig-gebänderten Wyandotten und rebhuhnfarbig-gebänderten Zwerg-Wyandotten und der Sonderschau der Züchter Wiener und Budapester Tümmler, Gruppe Sachsen/ Thüringen.

In Zwönitz Bruno-Gebhardt-Weg-3

OT Kühnhaide / unterhalb des Reitplatzes

Samstag 21. November 2026 von 9 - 17 Uhr

Sonntag 22.November 2026 von 9 - 15 Uhr



Veranstalter der Schau:
Rassegeflügelzüchterverein e.V. Zwönitz

Wiener Tümmler



Kat.-Nr.:	Bewertung:	Aussteller:	Vkpr.:
	1.0 j - Schwarz		
424	94	Engelbrecht Torsten	
425	95 Z	Engelbrecht Torsten	
	0.1 j - Schwarz		
426	93	Engelbrecht Torsten	
427	v 97 E	Engelbrecht Torsten	
	1.0 j - Rezessiv Rot		
428	95 Z	Engelbrecht Torsten	
429	95 SZ1	Engelbrecht Torsten	
	0.1 j - Rezessiv Rot		
430	93	Engelbrecht Torsten	
431	hv 96 E	Engelbrecht Torsten	
	1.0 j - Blau mit Binden		
432	94 SZ1	Jüng Joachim	
433	94	Jüng Joachim	
434	95 Z	Jüng Joachim	
	1.0 a - Blau mit Binden		
435	91	Jüng Joachim	
	0.1 j - Blau mit Binden		
436	v 97 TB	Jüng Joachim	
437	91	Jüng Joachim	
438	hv 96 E	Jüng Joachim	
	0.1 a - Blau mit Binden		
439	93	Jüng Joachim	
	1.0 j - Hell-gestorcht		
440	94 Z	Hiemann Frank	
441	93	Hiemann Frank	
442	92	Engelbrecht Torsten	
	1.0 a - Hell-gestorcht		
443	95 SE1	Hiemann Frank	
444	94 Z	Hiemann Frank	
445	94	Engelbrecht Torsten	
446	93	Hiemann Frank	
447	94 Z	Hiemann Frank	
	0.1 j - Hell-gestorcht		
448	92	Hiemann Frank	
449	o.B.	Hiemann Frank	
450	92	Engelbrecht Torsten	
451	v 97 E	Hiemann Frank	
	0.1 a - Hell-gestorcht		
452	hv 96 SE1	Hiemann Frank	
453	94 SZ1	Hiemann Frank	
454	91	Engelbrecht Torsten	
455	93	Hiemann Frank	
	1.0 j - Hell-gestorcht belatscht		
456	95 Z	Habla Jürgen	
	1.0 a - Hell-gestorcht belatscht		
457	v 97 KVE	Habla Jürgen	
	0.1 j - Hell-gestorcht belatscht		
458	91	Habla Jürgen	
	0.1 a - Hell-gestorcht belatscht		
459	94 SZ1	Habla Jürgen	

Wiener Weißschilder



	1.0 j - Rot		
460	94	Nehm Antje	
	0.1 j - Rot		
461	95 SE1	Nehm Antje	
	1.0 j - Gelb		
462	93	Nehm Antje	
	0.1 j - Gelb		
463	93	Nehm Antje	

Budapester Kurze



	1.0 j - Gelb		
464	o.B.	Huth Alexandra	
	1.0 a - Gelb		
465	95 E3	Huth Alexandra	
	0.1 j - Gelb		
466	93 Z2	Huth Alexandra	

Kat.-Nr.:	Bewertung:	Aussteller:	Vkpr.:
		0.1 a - Gelb	
467	o.B.	Huth Alexandra	
468	93	Huth Alexandra	
		1.0 j - Blaufahl mit Binden	
469	b 90	Engelbrecht Torsten	
		1.0 a - Blaufahl mit Binden	
470	94 Z	Engelbrecht Torsten	
		0.1 j - Blaufahl mit Binden	
471	94 Z1	Engelbrecht Torsten	
		0.1 a - Blaufahl mit Binden	
472	93	Engelbrecht Torsten	
		1.0 a - Budaer Blau mit Binden	
473	94 SZ1	Huth Alexandra	
474	95 E2	Huth Alexandra	
		0.1 j - Budaer Blau mit Binden	
475	92	Huth Alexandra	
		0.1 a - Budaer Blau mit Binden	
476	93 .	Huth Alexandra	
477	91	Huth Alexandra	